

Freie Unterrichtsgestaltung?

Beitrag von „Wandersmann“ vom 3. März 2014 20:21

Zitat von marie74

Wandersmann: Du musst vor allem erst mal durch das Referendariat durchkommen. Und das bist du deinen Studienseminarleitern und Betreuern "ausgeliefert". Zieh das erst mal durch und wenn du dann eine feste Stelle hast, kannst du machen, was du willst.

Nach mehreren Jahren im Schuldienst kann ich dir nur sagen, dass du nicht für vielfältige Methoden bezahlt wirst, sondern, dass du unterrichtest! Und wenn du nicht die modernen vielgepriesenen Methoden willst, dann musst du es nicht machen. Schliesslich sind Hunderttausende Schüler gut durch die Schulzeit mit Frontalunterricht gekommen. Heute wird über den Verfall der Bildung und des Unterrichts diskutiert, aber gleichzeitig der vorher bewährte Frontalunterricht verfeuelt.

Deswegen mein Tipp: Mach es im Referendariat so, dass du da durch kommst. Das ist das wichtigste. Auch wenn es die schlimmsten Jahre des Lebens werden, wie viele Referendare sagen. Aber danach bist du in der Wahl deiner Vorgehensweise im Unterricht frei!!!

Liebe Marie, lieben Dank für Deine erhellende Antwort. 😊